

## Pur "Anonyme Opfer"

Visit "[Anonyme Opfer](#)" on [MotoLyrics.com](http://MotoLyrics.com)

Nur ganz langsam fã¼hlt sie sich wohl

wenn er sie in die Arme nimmt

denn ihr stã¼ndiger Begleiter  
ist diese Angst

die sie hemmt.  
sie braucht ihn doch so sehr

sie stã¼ßt ihn trotzdem weg

wenn er einen Stein aus der Mauer bricht  
zu ihrem Kerkerversteck.

Sie hat Angst vor Berã¼hrung

Angst  
sich anzuvertrauen.  
Angst vor Enttã¼uschung

vor Gewalt - gegen Frauen.

Sie duldet die Umarmung

und bleibt dabei allein

das Streicheln ist wie Feuer  
brennt neue Narben ein.

Angst  
davon zu reden  
wir das damals  
fã¼r sie war

denn Offenheit macht verletzbar

ist Gefahr.

Sie ist ein anonymes Opfer

sie schweigt alles in sich rein.  
Als anonymes Opfer hat sie groã¼e Angst

ihren Schmerz ganz laut wegzuschreien.

Gefäßngnismauern wachsen mit jedem  
bÄ¶sen Traum  
und ersticken ihre ZÄ¶rtlichkeit  
im liebesleeren Raum.  
Erinnerung zerfriÄ¶t die Seele  
und haÄ¶t den Leib

und dann das MÄ¶rchen von der Mitschuld  
ewig lockt das Weib.

Angst vor Zeigefingern  
vor HinterrÄ¶cks-GeschwÄ¶tz  
vor der Ä¶ffentliche Meute  
die sensationsgeil - das Opfer hetzt.

Anonymes Opfer  
schweigen alles in sich rein.  
Anonyme Opfer haben groÄ¶e Angst  
ihren Schmerz ganz laut wegzuschreien.

MÄ¶nner sind die TÄ¶ter  
rÄ¶cksichtslos - gemein.  
Manchmal ist es schwer  
sich nicht zu schÄ¶men  
ein Mann zu sein.

Visit [Pur](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.